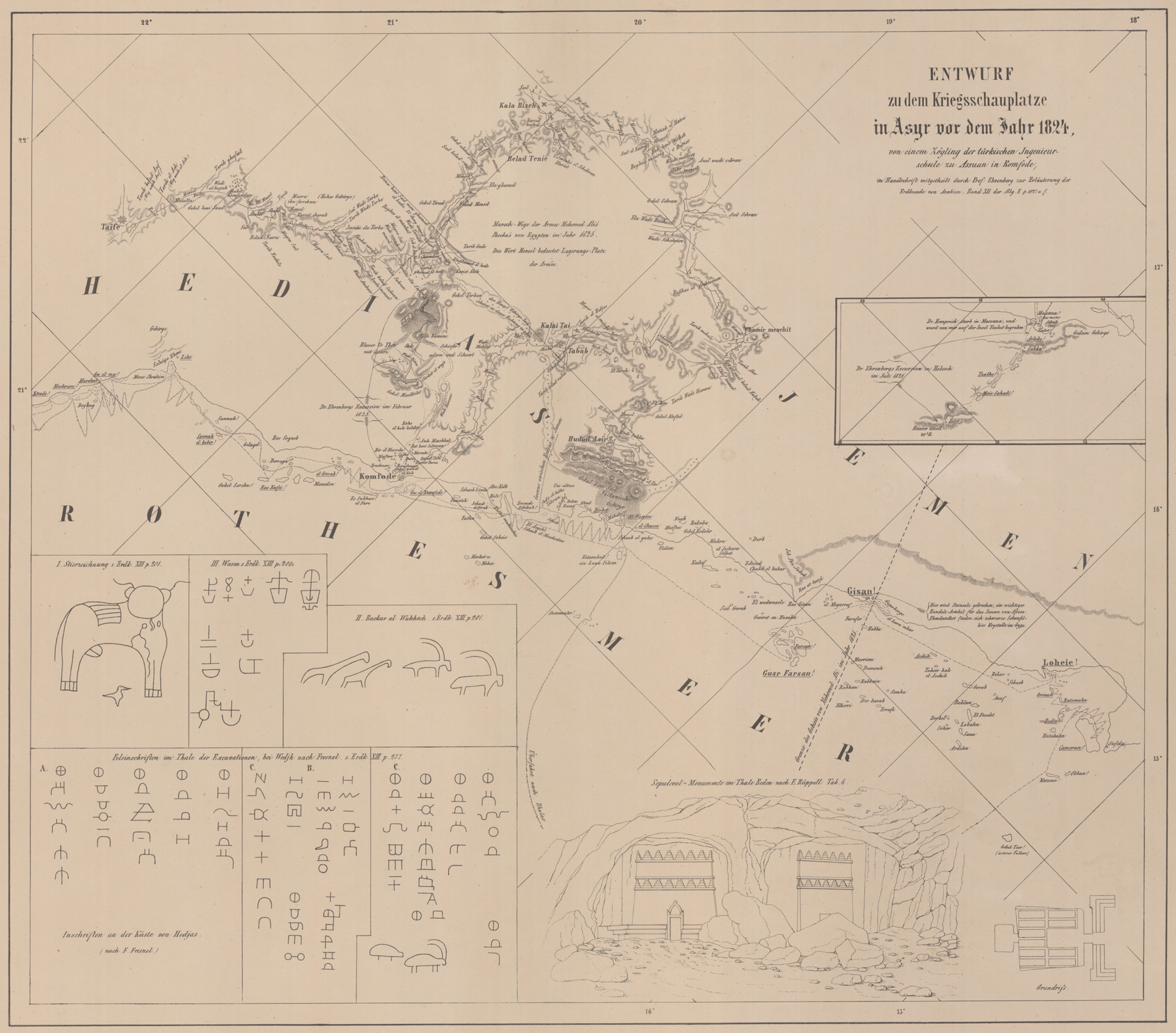
ENTWURF
zu dem Kriegsschauplatze
in Asyr vor dem Jahr 1824,
von einem Zögling der türkischen Ingenieurschule zu Assuan in Kemfode;
in Handschrift mitgetheilt durch Prof. Ehrenberg zur Erläuterung der Erdkunde von Arabien. Band XII der Allg. E. p. 1175 u. f.
HEDJAS
ROTHES MEER
ASYR
Kala Bischi
Belad Tenie
Kalhi Tai
Tubäh
Thamir meschit
Hudud Asir
Komfode
Taife
Gisan!
Loheie!
Gusr Farsan!
Marsch-Wege der Armee Mehemed Alis Paschas von Egypten im Jahr 1825.
Das Wort Mesil bedeutet Lagerungs-Platz der Armee.
Dr Ehrenbergs Excursion im Februar 1825
Dr Hemprich fand in Massaua, und wird von mir auf der Insel Tashel begraben
Dr Ehrenbergs Excursion zu Hakeik im Juli 1825
Grenze des Gebiets von Mehemed Ali im Jahr 1825
Sepulcral-Monumente im Thale Redm nach F. Rüppell. Tab. 8.
Grundriss
I. Stierzeichnung s. Erdk. XIII p. 201.
III. Wasm s. Erdk. XIII p. 206.
II. Bachar al Wähhach. s. Erdk. XIII p. 201.
Felsinschriften im Thale der Excavationen, bei Wolfsh nach Frenel. s. Erdk. XIII p. 277.
Inschriften an der Küste von Hedjas.
(nach F. Frenel.)